

Schulhomepageaward 2006 verliehen

Siegerschulen im berufsbildenden Bereich aus NÖ und OÖ

BMBWK und MANZ

Wien (OTS) - Heute wurde in Salzburg durch das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur und den führenden Verlag im berufsbildenden Schulwesen, MANZ Verlag Schulbuch, im Rahmen einer Gala die Gewinner des Schulhomepageaward 2006 in den Kategorien Pflichtschulen, Berufsbildende Schulen und Allgemeinbildende Schulen gekürt. Die Platzierungen sind:

BMHS

1. HBLFA Francisco Josephinum Wieselburg (schule.josephinum.at), den
2. BHAS/BHAK Völkermarkt (www.hak-vk.at)
3. BHAS/BHAK Steyr (www.hak-steyr.at/) und die Berufsschule Kremsmünster ex equo

Pflichtschulen

1. Montessori-Volksschule Heilgerethe
2. Hauptschule Bad Gleichenberg
3. Hauptschule Hopfgarten

AHS

1. Bundesoberstufenrealgymnasium Birkfeld
2. Bundesgymnasium Wien 9 Wasagasse
3. Bundesoberstufenrealgymnasium Mittersill

Die ausgezeichneten Homepages wurden in den Bereichen Information und Service, zeitgemäße Mediennutzung, Schulgemeinschaft fördern, Innovationsbereitschaft, Grafik und Bedienbarkeit bewertet und nach den Kriterien Benutzerfreundlichkeit und Gestaltung, Aktualität der gebotenen Inhalte, eLearning-Elemente, Erreichbarkeit der LehrerInnen via E-Mail ermittelt. Ziel des Wettbewerbes war es in diesem Jahr die Qualität der österreichischen Schulhomepages zu steigern.

„Der Schulhomepageaward soll nicht nur gefälliges Design von Webauftritten von Schulstandorten prämiieren, sondern auch Funktionen im Sinne einer gelebten Schulpartnerschaft erfüllen – beispielsweise durch Informationen über Lehrer/innen-Kontakte, Supplierungen oder das Ausbildungsprogramm“, sagt Dr. Christian Dorninger von der Abteilung II/8 des bm:bwk. Die Erstellung von qualitativ hochwertigen Internetseiten fördert den inner- und außerschulischen Dialog. Die Prämierung fördere implizit die Leistungen des berufsbildenden Schulsystems, das sich in den nächsten Jahren zahlenmäßig noch stärker engagieren muss, ergänzt **Christian Dorninger**. Dr. **Reinhold Hawle** von der Abteilung IT-Systeme für Unterrichtszwecke des bm:bwk betonte die Bedeutung der Schulhomepages für das gesamte Schulsystem: „Die Schulhomepage ist nicht nur eine Visitenkarte der jeweiligen Schule, sondern stellt auch ein wichtiges „Kommunikationsmedium“ für die Schnittstelle zwischen Schule, Eltern und Öffentlichkeit dar. Eine benutzerfreundliche Schulhomepage sollte auch das aktive Leben der Schule widerspiegeln.“ Diesbezüglich zeigte sich **Reinhold Hawle** über die hohe Teilnehmeranzahl aus dem Bereich der Volksschulen, Hauptschulen und allgemeinbildenden Schulen erfreut.

Der Geschäftsführer des MANZ Verlag Schulbuch, **Lucas Schneider-Manns-Au**, Generalsponsor des Awards, weist auf die Wichtigkeit einer Homepage für den Ruf einer Schule hin: „Schulhomepages werden den Ruf eines Schulstandortes in der Zukunft ganz entscheidend mitprägen“, sagt er anlässlich der Verleihung und ergänzt: „Als Verlag wollen wir nicht nur Qualität und Innovationsbereitschaft, sondern auch aktiv den Dialog zwischen allen am Wissensvermittlungsprozess Beteiligten fördern“, erläutert **Schneider-Manns-Au** das Engagement und betont die Wichtigkeit des Internet: „Auch wir bieten das innovative medien-integrative MANZ Lehr- und Lernpaket an, das zeitgemäße Schülerbücher durch ein Lehrerhandbuch (Teachers Guide) und Materialien im Internet (SbX) ergänzt.“ Wer nicht die Möglichkeiten der neuen Medien nutze, werde langfristig am zunehmend globalisierten Markt nicht bestehen können. Das gelte auch für die einzelnen Schulen und das Schulsystem als Ganzes. „Ich bedanke mich ausdrücklich beim Ministerium, dass wir bei einem solchen wichtigen Projekt unseren Beitrag leisten durften“, betont der Mag. **Lucas Schneider-Manns-Au**, Geschäftsführer MANZ Verlag Schulbuch.

ÜBER MANZ VERLAG SCHULBUCH

MANZ Verlag Schulbuch ist der führende Anbieter am

österreichischen berufsbildenden Schulbuchmarkt. Gegründet im Jahr 1849, umfasst das Verlagsprogramm 222 Schulbuchtitel. Manz steht für Seriosität, Kompetenz, Qualität und Innovation. Mit dem MANZ 4-Schritte-Lernmodell und Teacher's Guide hat MANZ 2006 einen

Meilenstein in der Entwicklung von didaktischen Lehr- und Lernmaterialien für die berufsbildenden Schulen gesetzt. Das Bekenntnis zur Innovation setzt MANZ Verlag Schulbuch unter dem Geschäftsführer Mag. **Lucas Schneider-Manns-Au** fort, indem er weiterhin in aktiver Partnerschaft mit allen am Wissensprozess Beteiligten Maßstäbe im Schulbuchbereich setzen wird. Im Schuljahr 2005/06 hat MANZ das Magazin "Wissenplus", Österreichs Zeitschrift für Berufsbildung, einem kompletten Relaunch unterzogen. Es wurde als Meinungsplattform des österreichischen berufsbildenden Schulwesens neu positioniert.

Der Verlag, der mit mehr als 200 Schulbuchtiteln der unumstrittene Marktführer im österreichischen berufsbildenden Schulbuchmarkt ist, hat rechtzeitig für das nächste Schuljahr sein komplettes Portfolio von Grund auf neu konzipiert und gestaltet (Stichwörter: MANZ 4-Schritte-Modell, MANZ Lehr- und Lernpaket, Integration mit der Internetplattform SbX) und Anfang 2006 mit der Nachricht für Aufsehen im Schulbereich gesorgt, dass es im Rahmen und als Ergebnis einer noch nie da gewesenen Initiative im österreichischen Schulsystem ab dem Schuljahr 2006/07 "Schülerbücher statt Schulbücher" gebe.